

Ergebnis-Protokoll Nationales Impfgremium (NIG)

14.Sitzung der Funktionsperiode 1. Jänner 2020 bis 31. Dezember 2023

Zeit und Ort: Videokonferenz am 08.01.2021, 12:30 – 15:00 Uhr

Abkürzungsverzeichnis:

BMSGPK	Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
NIG	Nationales Impfgremium (Österreich)
COVID-19	Bezeichnung der Erkrankung
VO	Verordnung

1.Priorisierung laut NIG (Risikogruppen-VO, Mutation und Priorisierung der Lehrer, 1 versus 2 Dosen)

Im Dokument *COVID-19-Impfungen: Priorisierung des Nationalen Impfgremiums* werden einigen Änderungsvorschläge diskutiert und das Dokument angepasst:

- a. Individualschutz: Diskussion, die Impfungen Gemeinschaftsschutz induzieren
- b. Risikogruppen-Verordnung: Es werden in der Gruppe mit besonders hohem Risiko die Risikogruppen ergänzt, welche in der bestehenden COVID-19-Risikogruppen-Verordnung (RIS 20011167) angeführt sind.
- c. In der Tabelle 1 wird in der Gruppe „Priorität sehr hoch“ werden Präzisierungen der Priorisierung vorgenommen, Ergänzung SeniorInnenwohnheim
- d. 1 versus 2 Dosen: Es wird betont, dass auch bei Impfstoffknappheit aus momentaner Sicht sichergestellt werden soll, dass beide Impfstoffdosen im vorgegebenen Intervall verabreicht werden. Erst nach der 2. Impfung wird der vollständige Impfschutz ausgebildet.
- e. Anaphylaxie: Diskussion zum Vorgehen von Impfungen bei AllergikerInnen
- f. Kapitel „Personen mit beeinträchtigtem Immunsystem oder immunsuppressiver Behandlung“: hier wird die Personengruppe „Personen mit chronischen Erkrankungen“ ergänzt.
- g. Überprüfung des Impferfolgs, Impfung nach PCR-bestätigter SARS-CoV-2-Infektion: Präzisierung der Empfehlung
- h. Empfehlung zum Vorgehen in Alten- und Pflegeheimen bei akuten SARS-CoV-2 Infektionen in der Einrichtung: Diskussion und Formulierung einer Empfehlung
- i. Screening- und Testprogramme: Screening-Programme und routinemäßige SARS-CoV-2-Testprogramme (Antigen-Tests und PCR-Tests) sollen ungeachtet

von Impfungen situationsentsprechend weitergeführt werden. Aus derzeitiger Sicht sollten auch geimpfte Personen getestet werden. Ob eine Person geimpft ist oder nicht hat lautzeitigem Kenntnisstand keine Auswirkung auf ein Antigen- oder PCR-Testergebnis, es kommt dadurch nicht zu falsch-positiven Testergebnissen.

2.Faktencheck Coronavirus

Der neu erarbeitete Faktencheck zu COVID-19-Schutzimpfung wird den teilnehmenden NIG Mitgliedern präsentiert und Änderungsvorschläge eingearbeitet.

3.Bericht Impfkampagne Corona-Schutzimpfung

Es wurde der aktuelle Stand der Impfkampagne Corona-Schutzimpfung präsentiert.

4.Bericht vermutete Nebenwirkungen

Es wurde ein Status quo der gemeldeten Nebenwirkungen präsentiert.

5.Allfälliges und Verabschiedung

Das Dokument „Priorisierung des Nationalen Impfgremiums“ wird ab sofort in zwei verschiedene Dokumente, ein Dokument „Priorisierung“ und ein Dokument „Anwendungsempfehlung“ unterteilt, um diese zwei Themenbereiche klar zu trennen und um eine einfachere und zügigere laufende Aktualisierung zu ermöglichen. Im Folgenden wird die erste Version der Anwendungsempfehlungen des Nationalen Impfgremiums, Version 1, Stand: 12.01.2021 erstellt

Das BMSGPK dankt für die Teilnahme und den konstruktiven Austausch und beendet die Sitzung. Ein neuer Terminvorschlag für die kommende NIG -Sitzung wird zeitgerecht übermittelt.